

Gut besuchte Veranstaltung der Gleichstellungsstelle im Kino „City 46“

Das Kino „City 46“ war voll besetzt bei dieser Veranstaltung der Gleichstellungsstelle im „City 46“ am Dienstagabend, 05.05.15. Gezeigt wurde der Film „Man for a day“, der einen Workshop der Performance-Aktivistin Diane Torr dokumentiert. In diesem Workshop führt eine Gruppe Frauen das Experiment durch, sich durch Kleidung, Gesten und Mimik in Männer zu verwandeln und solcherart private und öffentliche Räume aufzusuchen. Der Film thematisiert die große Bedeutung von erlerntem Geschlechterverhalten und die damit verbundenen Machtverhältnisse in der Interaktion.



Bild: Salzgeber & Co. Medien GmbH

Diane Torr ist Gastdozentin der Glasgow School of Arts. Sie beschreibt das Ziel ihres Workshops mit „becoming more“. Durch kulturelle Zuordnungen zu Weiblichkeit und Männlichkeit entstehen Begrenzungen individueller Aktionsmöglichkeiten. Mit „becoming more“ ist die Reflexion dieser Begrenzungen und – infolgedessen – die Erweiterung der Handlungsspielräume gemeint.

Um Begrenzung und Erweiterung von Handlungsspielräumen ging es auch in den kurzen und prägnanten Texten, die durch die Vorbereitungsgruppe der Veranstaltung als Einstimmung in einer Text-Performance vorgetragen und vom Publikum sehr aufmerksam aufgenommen wurden. Dass der Film „Man for a day“ eine Vielzahl von Gesprächsanlässen bietet, zeigte sich in der lebendigen Diskussion zum Abschluss des Abends.